

Jahresabschluss
und
Lagebericht
für das
Geschäftsjahr 2024

**Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung
der Beschäftigten der Stadt München**

INHALTSVERZEICHNIS

I.	Lagebericht	4
1.	Bericht des Vorstandes	4
2.	Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen im Geschäftsjahr 2024.....	5
3.	Risiken der künftigen Entwicklung.....	6
4.	Verbandszugehörigkeit.....	7
5.	Hypotheken an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder.....	7
II.	Jahresbilanz zum 31. Dezember 2024	8
III.	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024	10
IV.	Anhang	11
1.	Organe und sonstige Institutionen	11
1.1	Vorstandsmitglieder	11
1.2	Aufsichtsrat	11
1.3	Mitgliedervertretung.....	12
1.4	Treuhänder des Sicherungsvermögens.....	15
1.5	Verantwortlicher Aktuar	15
1.6	Versicherungsmathematischer Gutachter.....	15
2.	Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2024	16
2.1	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	16
2.2	Entwicklung der Aktivposten A und B im Geschäftsjahr 2024.....	19
2.3	Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft.....	20
2.4	Verlustrücklage gemäß § 193 VAG	20
2.5	Versicherungstechnische Rückstellungen	21
2.6	Sonstige Rückstellungen	22
2.7	Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft.....	22
2.8	Sonstige Verbindlichkeiten	22
2.9	Rechnungsabgrenzung	22
3.	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	23
3.1	Verdiente Beiträge.....	23
3.2	Beiträge aus der RfB	23
3.3	Erträge aus Kapitalanlagen.....	23
3.4	Aufwendungen für Kapitalanlagen	23

3.5	Verwaltungsaufwendungen – insbesondere persönliche Aufwendungen – aufgeteilt nach Aufwandsposten	24
3.6	Sonstige Erträge	25
3.7	Sonstige Aufwendungen	25
4.	Sonstige Angaben zum Jahresabschluss.....	25
5.	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind.....	25
6.	Erklärungen	26

I. Lagebericht

1. Bericht des Vorstandes

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung der Beschäftigten der Stadt München wurde im Jahre 1926 gegründet und betreibt die Sterbegeldversicherung. Sie ist ein kleinerer Versicherungsverein im Sinne von § 210 des Versicherungsaufsichtsgesetzes und untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in Bonn.

Versicherungsgeschäfte gegen feste Entgelte, ohne dass die Versicherungsnehmer Mitglieder geworden sind, wurden nicht betrieben.

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung hat 2024 insgesamt rund 757 Tsd. € (Vorjahr 717 Tsd. €) an Sterbegeld (einschl. der Erlebensfallleistungen im Neutarif und der Beteiligung an den Bewertungsreserven) geleistet. Gegenüber dem Vorjahr sind die Sterbegeldleistungen somit um rund 5,6 % gestiegen.

Die laufenden Erträge aus Kapitalanlagen stiegen auf 388 Tsd. € (Vorjahr 320 Tsd. €). Der Bestand an Kapitalanlagen sank um 0,1 Mio. € auf 18,4 Mio. € (Vorjahr 18,5 Mio. €).

Die Beitragseinnahmen sind um 0,68 % auf 588.359,26 € (Vorjahr: 592.380,12 €) gesunken.

Die laufenden Verwaltungsaufwendungen (ohne Abschlusskosten) sind von 66.819,50 € auf 66.961,91 € gestiegen.

2. Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen im Geschäftsjahr 2024

Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen

	Anzahl Versicherungen	Anzahl Versicherte	Versicherungs- summe in vollen €
I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	34.379	9.893	30.470.707
II. Zugang während des Geschäftsjahres			
1. abgeschlossene Versicherungen	321	65	321.000
2. sonstiger Zugang	0	0	0
3. gesamter Zugang	321	65	321.000
III. Abgang während des Geschäftsjahres:			
1. Tod	774	276	722.871
2. Ablauf	19	6	19.349
3. Storno	236	59	208.784
4. sonstiger Abgang	0	0	0
5. gesamter Abgang	1.029	341	951.004
IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres:	33.671	9.617	29.840.703
davon beitragsfreie Versicherungen	6.101		

3. Risiken der künftigen Entwicklung

Für die Sterbekasse sind neben den marktüblichen Risiken insbesondere die versicherungsmathematischen Risiken, die Risiken im Kapitalanlagebereich und die Risiken im Bereich Informations-Technologie relevant.

Versicherungstechnische Risiken

Das versicherungstechnische Risiko der Sterbegeldversicherung besteht darin, dass den fest vereinbarten Versicherungsbeiträgen langfristige Leistungszusagen gegenüberstehen. Die Höhe der eingegangenen Verpflichtungen hängt vom Verlauf der biometrischen Risiken, der Zinsentwicklung und den Kosten ab. Die Rechnungsgrundlagen werden alle drei Jahre in Verbindung mit einem versicherungsmathematischen Gutachten vom Verantwortlichen Aktuar geprüft. Das versicherungsmathematische Gutachten zum 31.12.2022 hat keine besonderen Risiken aufgezeigt. Vielmehr wirkt sich die höhere Lebenserwartung positiv auf das Geschäftsergebnis der Sterbekasse aus.

Risiken im Kapitalanlagebereich

Die mit den Kapitalanlagen im Zusammenhang stehenden Risiken werden durch die von der Aufsichtsbehörde geforderte Anlagestrategie minimiert, nach der das Vermögen so anzulegen ist, dass möglichst große Sicherheit und Rentabilität bei ausreichender Liquidität unter Wahrung angemessener Mischung und Streuung erreicht werden.

Risiken im Bereich Informations-Technologie

Die bedeutsamsten Risiken in diesem Bereich liegen in einem teilweisen oder vollständigen Ausfall der EDV-Systeme und einem Verlust oder einer Manipulation des Datenbestandes. Diese Risiken sind durch gezielte Datensicherungen beherrschbar.

4. Verbandszugehörigkeit

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung der Beschäftigten der Stadt München ist Mitglied des Deutschen Sterbekassenverbandes, Wieschermühlenstr. 19, 44791 Bochum.

5. Hypotheken an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder

Sowohl an Vorstandsmitglieder als auch an Aufsichtsratsmitglieder wurden keine Hypotheken vergeben.

II. Jahresbilanz zum 31. Dezember 2024

A K T I V A	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	€	€	€	€
A. Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>1.072,07</u>	1.072,07	<u>2.144,14</u>	2.144,14
B. Kapitalanlagen				
I. Sonstige Kapitalanlagen				
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.005.064,93		986.846,88	
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	10.007.922,10		10.181.371,47	
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	0,00		0,00	
4. Sonstige Ausleihungen a) Namensschuldverschreibungen	7.350.000,00		7.350.000,00	
5. Einlagen bei Kreditinstituten	<u>0,00</u>	18.362.987,03	<u>0,00</u>	18.518.218,35
C. Forderungen				
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:				
1. Versicherungsnehmer	1.334,08		1.533,78	
II. Sonstige Forderungen	<u>2.850,00</u>	4.184,08	<u>2.850,00</u>	4.383,78
D. Sonstige Vermögensgegenstände				
I. Sachanlagen und Vorräte	15.123,82		19.879,98	
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	<u>149.035,70</u>	164.159,52	<u>38.659,71</u>	58.539,69
E. Rechnungsabgrenzungsposten				
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten	208.298,56		179.728,20	
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0,00</u>	<u>208.298,56</u>	<u>0,00</u>	<u>179.728,20</u>
Summe der Aktiva		<u>18.740.701,26</u>		<u>18.763.014,16</u>

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Abs. 5 VAG, dass das Sicherungsvermögen vorschriftsmäßig angelegt und aufbewahrt ist.

München, 11. September 2025

Der Treuhänder

Werner Buben

P A S S I V A	Geschäftsjahr			Vorjahr		
	€	€	€	€	€	€
A. Eigenkapital						
I. Gewinnrücklagen						
1. Verlustrücklage gemäß § 193 VAG		358.526,63		358.526,63		
II. Gesamtausgleichsposten						
1. Ausgleichsposten		<u>-48.109,50</u>	310.417,13	<u>-41.460,06</u>		317.066,57
B. Versicherungstechnische Rückstellungen						
I. Deckungsrückstellung laut vers.math. Gutachten zum 31.12.2022	17.553.300,00			17.553.300,00		
zzgl. Zuweisung aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung	0,00	17.553.300,00		0,00	17.553.300,00	
II. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle		19.259,12			22.845,66	
III. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung		<u>852.514,01</u>	18.425.073,13	<u>857.498,94</u>		18.433.644,60
C. Andere Rückstellungen						
I. Sonstige Rückstellungen			0,00			0,00
D. Andere Verbindlichkeiten						
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber						
1. Versicherungs- nehmern		0,00		5.055,79		
II. Sonstige Verbindlichkeiten		<u>825,86</u>	825,86	<u>1.160,49</u>		6.216,28
davon:						
aus Steuern EUR 0,00						
im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00						
E. Rechnungsabgrenzungsposten			<u>4.385,14</u>		<u>6.086,71</u>	
Summe der Passiva		<u>18.740.701,26</u>			<u>18.763.014,16</u>	

III. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024

		Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft			
		Geschäftsjahr		Vorjahr	
		€	€	€	€
I.	Versicherungstechnische Rechnung				
1.	Verdiente Beiträge		588.359,26		592.380,12
2.	Beiträge aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung		0,00		0,00
3.	Erträge aus Kapitalanlagen:				
a)	Erträge aus anderen Kapitalanlagen	388.176,93		319.904,89	
b)	Erträge aus Zuschreibungen	18.218,05		0,00	
c)	Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	<u>0,00</u>	406.394,98	<u>0,00</u>	319.904,89
4.	Sonstige vers.-techn. Erträge		0,00		0,00
5.	Aufwendungen für Versicherungsfälle				
a)	Zahlungen für Versicherungsfälle	868.467,99		796.314,40	
b)	Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	<u>3.586,54</u>	872.054,53	<u>21.090,13</u>	817.404,53
6.	Veränderungen der übrigen vers.-techn. Rückstellungen				
a)	Deckungsrückstellung	0,00		0,00	
b)	sonst. vers.-techn. Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattungen		0,00		0,00
8.	Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
a)	Abschlussaufwendungen	10.427,08		19.686,28	
b)	Verwaltungsaufwendungen	<u>66.961,91</u>	77.388,99	<u>66.819,50</u>	86.505,78
9.	Aufwendungen für Kapitalanlagen				
a)	Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	29.502,22		29.311,01	
b)	Abschreibungen auf Kapitalanlagen	5.481,33		12.094,98	
c)	Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	<u>7.324,40</u>	<u>42.307,95</u>	<u>942,86</u>	<u>42.348,85</u>
10.	Versicherungstechnisches Ergebnis		3.002,77		-33.974,15
II.	Nichtversicherungstechnische Rechnung				
1.	Sonstige Erträge	0,00		0,00	
2.	Sonstige Aufwendungen	<u>9.652,21</u>	<u>-9.652,21</u>	<u>7.485,91</u>	<u>-7.485,91</u>
3.	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		-6.649,44		-41.460,06
4.	Sonstige Steuern		0,00		0,00
5.	Ausgleichsposten aus dem Vorjahr		<u>-41.460,06</u>		<u>0,00</u>
6.	Überschuss/Fehlbetrag		-48.109,50		-41.460,06
7.	Einstellung in Gewinnrücklagen				
a)	in die Verlustrücklage gemäß § 193 VAG		<u>-0,00</u>		<u>-0,00</u>
8.	Ausgleichsposten		<u><u>-48.109,50</u></u>		<u><u>-41.460,06</u></u>

IV. Anhang

1. Organe und sonstige Institutionen

1.1 Vorstandsmitglieder

Wolfgang Grote	- Vorsitzender Mitglied d. Geschäftsführung der KUVB a. D.
Christian Neuberger	- geschäftsführendes Vorstandsmitglied Beamter im höheren Dienst
Sabine Weber	- Vorstandsmitglied Dipl. Betriebswirtin KUVB

Diese Aufgabe wird vom Vorstand nebenamtlich wahrgenommen; die Bezüge des Vorstandes betrugen in 2024: 18,0 Tsd. €.

1.2 Aufsichtsrat

Achim Haslbeck Stadtwerke München GmbH	- Vorsitzender Angestellter (Betriebsrat) a. D.
Birgit Schulz-Wilk Sozialreferat	- stellv. Vorsitzende Personalratsvorsitzende
Georg Miller Abfallwirtschaftsbetrieb München	- Gesamtpersonalrat a. D.
Andreas Koska Abfallwirtschaftsbetrieb München	- Kraftfahrer
Gertraud Wegertseder Stadtwerke München GmbH	- Angestellte (Betriebsrätin)
Erhard Reinfrank München Klinik gGmbH	- Betriebsratsvorsitzender a. D.
Michael Huber Stadtwerke München GmbH	- freigest. Betriebsrat

1.3 Mitgliedervertretung

Stadtwerke München GmbH

Angermaier, Benno

Auraß, Sophie

Iber, Brigitte

Sagir, Hasan

Sakic, Anton

Schmid, Marie Theres

Stegmann, Diego

Baureferat – RPR

Augustin, Klaus

Baureferat – Ingenieurbau

Treml, Wolfgang

Baureferat – Gartenbau

Gleiß, Eveline

Bauch, Christoph

Direktorium

Graf, Sonja

Kommunalreferat

Schreib, Andreas

Zinner, Christian

KVR

Beer, Renate

Mobilitätsreferat

Grießer, Kurt

Personal- und Organisationsreferat

Auernhammer, Hans-Jörg

Gesundheitsreferat

Hartl, Christine

München Klinik gGmbH

Topic, Ivan

Sozialreferat

Völkner, Linus

Pensionistenvertreter

Althof, Ursula

Egger, Reinhard

Fottner, Anton

Lechl, Albrecht

Mertens, Klaus

Obermeier, Adolf

Qual, Wolfgang

Röthig, Wolfgang

Thallmair, Johannes

Weidl, Günter

Wiegand, Hans

1.4 Treuhänder des Sicherungsvermögens

Buben, Werner - Treuhänder

Huber, Herbert - stellvertretender Treuhänder

1.5 Verantwortlicher Aktuar

Karras, Hartmut

1.6 Versicherungsmathematischer Gutachter

Büro Karras GmbH & Co. KG

2. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2024

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aktiva

Namensschuldverschreibungen sind mit dem Nennwert bilanziert. Agiobeträge werden durch aktive Rechnungsabgrenzung auf die Laufzeit verteilt.

Die Wertpapiere sind mit den Anschaffungskosten bzw. mit den Börsenwerten aktiviert, falls diese niedriger sind (strenges Niederstwertprinzip nach § 253 HGB). Zuschreibungen nach § 253 Abs. 5 HGB wurden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung entfallen sind.

Die Inhaberschuldverschreibungen wurden ab dem Jahr 2022 mit den fortgeführten Anschaffungskosten angesetzt (gemildertes Niederstwertprinzip) und Abschreibungen auf einen eventuell niedrigeren Zeitwert unterlassen, da unterstellt wurde, dass diese bis zur Endfälligkeit gehalten werden. Zur Ermittlung der fortgeführten Anschaffungskosten wurde bei über pari gekauften Inhaberschuldverschreibungen der Überpari-Betrag über die Laufzeit des Papiers ratierlich abgeschrieben. Bei unter pari gekauften Inhaberschuldverschreibungen wurden weiterhin die Anschaffungskosten angesetzt, es sei denn, im Vorjahr wurde auf einen niedrigeren Zeitwert abgeschrieben, dann wurde dieser Betrag beibehalten.

Die übrigen Aktivposten sind mit den Nominalbeträgen angesetzt.

Passiva

Die Deckungsrückstellung zum 31. Dezember 2022 wurde nach Maßgabe der geltenden technischen Geschäftspläne ermittelt.

Dieser beinhaltet

- für den Alttarif (Versicherungsabschlüsse bis zum 31.12.2001):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel BAV 1994T Unisex 50/50

Rechnungzinssatz: 1,80 % p. a.

Verwaltungskosten: € 0,256 je Monatsbeitrag
zzgl. 0,2 % der beitragsfreien Versicherungssumme

- für den Neutarif (Versicherungsabschlüsse ab dem 01.01.2002 bis zum 31.12.2012):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel DAV 2008T Männer / Frauen

Rechnungzinssatz: 1,80 % p. a.

Verwaltungskosten: 20 % der Beitragseinnahmen

- für den Tarif 2013 (Versicherungsabschlüsse ab dem 01.01.2013):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel BAV 1994T Unisex 50/50

Rechnungzinssatz: 1,75 % p. a.

Verwaltungskosten: 20 % der Beitragseinnahmen
zzgl. 0,2 % der beitragsfreien Versicherungssumme

Die negativen Reserven wurden auf Null aufgefüllt, eine Stornorückstellung wurde nicht gebildet.

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle sowie die Rückstellung für Rückkäufe wurden bei Bilanzaufstellung durch Auszählung der nicht regulierten Fälle ermittelt. Näherungsverfahren wurden nicht angewandt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden aufgrund des voraussichtlichen Bedarfs ermittelt.

Die übrigen Passivposten sind mit den Nominalbeträgen angesetzt.

2.2 Entwicklung der Aktivposten A und B im Geschäftsjahr 2024

	Bilanzwerte Vorjahr	Zugänge	Umbu- chun- gen	Abgänge	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	Bilanz- werte Geschäfts- jahr	Zeit- wert
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
A . Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	2,14	0,00		0,00	0,00	1,07	1,07	1,07
2. Summe A	2,14	0,00		0,00	0,00	1,07	1,07	1,07
B . Sonstige Kapitalanlagen								
1. Aktien, Investmentanteile und andere nicht verzinsliche Wert- papiere	986,85	0,00		0,00	18,22	0,00	1.005,07	1.295,98
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere fest verzinsliche Wertpapiere	10.181,37	1.514,36		1.682,32	0,00	5,48	10.007,92	9.724,94
3. Sonstige Ausleihungen a) Namensschuldver- schreibungen	7.350,00	2.000,00		2.000,00			7.350,00	7.350,00
4. Einlagen bei Kredit- instituten	0,00	200,00		200,00			0,00	0,00
5. Summe B	18.518,22	3.714,36		3.882,32	18,22	5,48	18.362,99	18.370,92
Insgesamt:	18.520,36	3.714,36		3.882,32	18,22	6,55	18.364,06	18.371,99

(rundungsbedingte Abweichungen sind möglich)

2.3 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

Es handelt sich um rückständige Beiträge für 2024.

Stand 31.12.2023	1.533,78 €
./. gezahlt 2024	445,97 €
./. abgeschrieben 2024	5,69 €
+ 2024 neu entstanden	251,96 €
Stand 31.12.2024	1.334,08 €

2.4 Verlustrücklage gemäß § 193 VAG

Die Verlustrücklage wurde 2022 aufgrund des vers.-math. Gutachtens zum 31.12.2022 in Höhe des Überschusses von 290.091,64 € dotiert.

Sie beträgt 358.526,63 € zum 31.12.2024.

2.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

	31.12.2023	Entnahmen (-) Zuführungen (+) im Geschäftsjahr	31.12.2024
	€	€	€
Deckungsrückstellung lt. vers.-math. Berechnung zum 31.12.2022 inkl. Zuweisung aus der RfB	17.553.300,00	+0,00	17.553.300,00
Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	22.845,66	-3.586,54	19.259,12
Rückstellung für Beitrags- rückerstattung (RfB)	857.498,94	-4.984,93	852.514,01
insgesamt:	18.433.644,60	-8.571,47	18.425.073,13

Bei der Entnahme aus der RfB handelt es sich um in 2024 ausgezahlte Beteiligungen an den Bewertungsreserven.

Von der RfB zum 31.12.2024 entfallen:

- auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile 0,00 €
- auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven 237,12 €
- auf den ungebundenen Teil 852.276,89 €

Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle aus 2024 waren wie im Vorjahr nicht zu bilden.

Beträge für noch nicht abgewickelte Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen sind in der Rückstellung in Höhe von 19.259,12 € enthalten.

2.6 Sonstige Rückstellungen

Es waren keine sonstigen Rückstellungen zu bilden.

2.7 Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft

Zum Bilanzstichtag sind keine noch zu leistenden Austrittsvergütungen vorhanden (Vorjahr 5.055,79 €).

2.8 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Depotgebühren für das 4. Quartal 2024 und noch zu leistende Fahrtkostenerstattungen.

2.9 Rechnungsabgrenzung

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich wie folgt zusammen:

Beitrag Beamte 01/2025	3.526,98 €
<u>Überzahlungen</u>	<u>858,16 €</u>
insgesamt	4.385,14 €

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

	2024	2023
3.1 <u>Verdiente Beiträge</u>		
Laufende Beiträge	588.359,26 €	592.380,12 €
3.2 <u>Beiträge aus der RfB</u>		
.	0,00 €	0,00 €
3.3 <u>Erträge aus Kapitalanlagen</u>		
a) Zinsen und ähnliche Erträge	388.176,93 €	319.904,89 €
b) Erträge aus Zuschreibungen	18.218,05 €	0,00 €
c) Gewinne aus dem Abgang von Wertpapieren	0,00 €	0,00 €
	406.394,98 €	319.904,89 €
3.4 <u>Aufwendungen für Kapitalanlagen</u>		
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und sonstige Aufwendungen	29.502,22 €	29.311,01 €
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	5.481,33 €	12.094,98 €
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	7.324,40 €	942,86 €
	42.307,95 €	42.348,85 €

3.5 Verwaltungsaufwendungen – insbesondere persönliche Aufwendungen – aufgeteilt nach Aufwandsposten

	2 0 2 4		2 0 2 3	
<u>Bezeichnung</u>	<u>persönliche</u>	<u>sächliche</u>	<u>persönliche</u>	<u>sächliche</u>
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
a) Abschlussaufwendungen	1.799,58 €	8.627,50 €	1.821,28 €	17.865,00 €
b) sonstige	44.798,93 €	22.162,98 €	45.454,81 €	21.364,69 €
Aufwendungen für die Regulierung von Versicherungsfällen	42.999,35 €	22.162,98 €	43.633,53 €	21.364,69 €
Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen	15.953,91 €	13.548,31 €	16.172,02 €	13.138,99 €
<u>sonstige Aufwendungen</u>	<u>0,00 €</u>	<u>9.652,21 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>7.485,91 €</u>
insgesamt:	105.551,77 €	76.153,98 €	107.081,64 €	81.219,28 €

Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter

	2024	2023
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	0,00 €	0,00 €
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
	0,00 €	0,00 €

Personalaufwendungen

1. Löhne und Gehälter	76.575,94 €	78.449,35 €
2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützungen	28.975,83 €	28.632,29 €
3. Aufwendungen für Altersversorgung	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
	105.551,77 €	107.081,64 €

3.6 Sonstige Erträge

Im Geschäftsjahr 2024 sind keine sonstigen Erträge auszuweisen.

3.7 Sonstige Aufwendungen

Es handelt sich um Aufwendungen, die das Unternehmen als Ganzes betreffen (Aufsichtsgebühren, Verbandsbeitrag, Aufsichtsrat, Mitgliederversammlung).

4. Sonstige Angaben zum Jahresabschluss

Die Sterbekasse beschäftigte im Geschäftsjahr zwei Mitarbeiterinnen (Teilzeitkräfte).

5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

6. Erklärungen

- 6.1 Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden aufgrund der Bücher und sonstigen Unterlagen erstellt. Die Bilanz enthält alle Vermögensgegenstände und Verpflichtungen des Vereins. Das Vereinsvermögen ist satzungsgemäß angelegt.

München, 11. September 2025

Der Vorstand

Wolfgang Grote

Sabine Weber

Christian Neuberger

- 6.2 Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und gebilligt.

München, 11. September 2025

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats

Achim Haslbeck